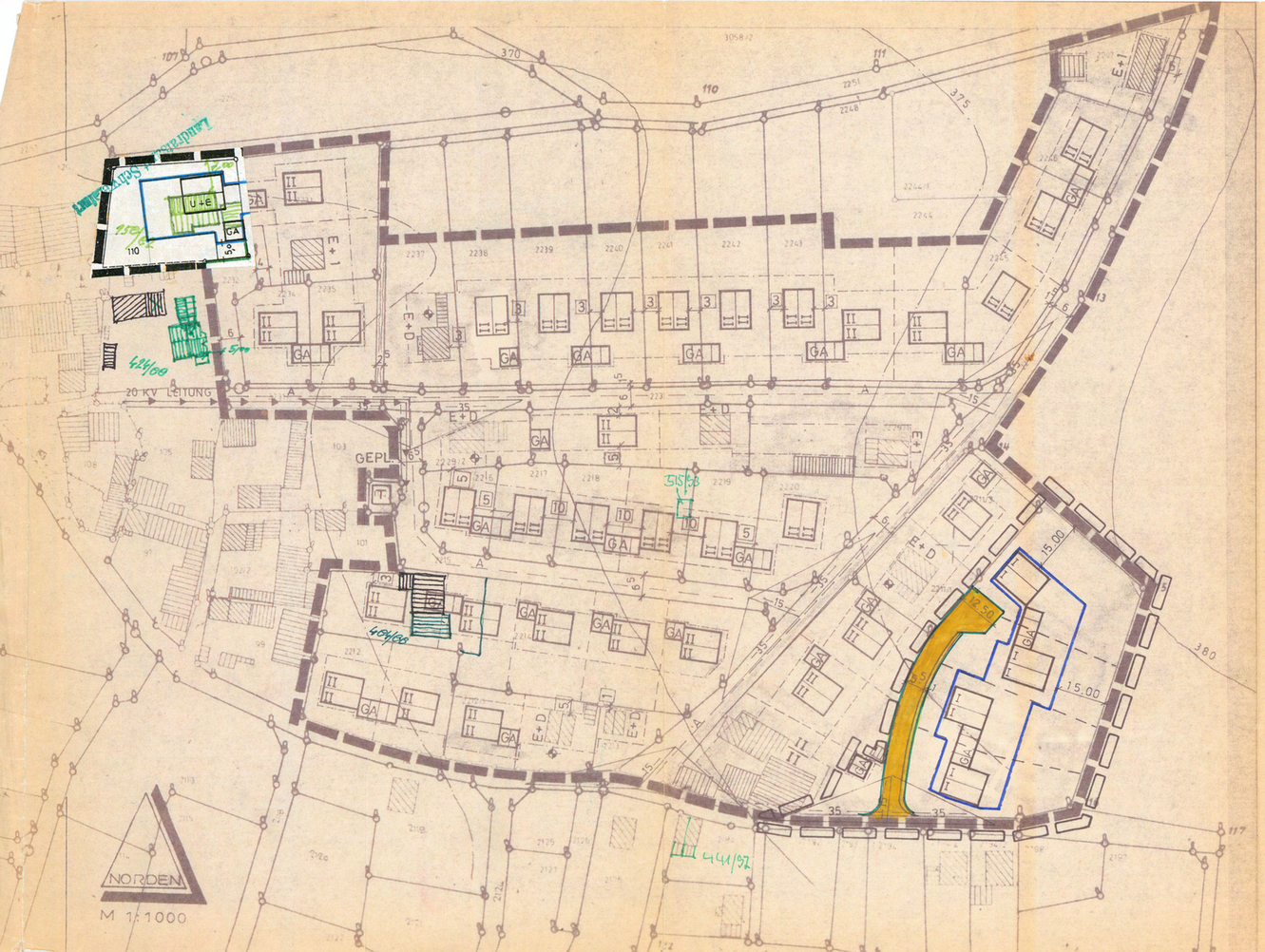

1. Festsetzungen

Geltungsbereichsgrenzen der Änderung Nr. 2

Ansonsten sind die Festsetzungen (gemäß Bebauungsplan vom 11. 4. 1973) maßgebend

2. Hinweise

Sämtliche Hinweise (gemäß Bebauungsplan vom 11. 4. 1973 sind maßgebend.

Darüber hinaus wird auf folgendes hingewiesen:

Eine Baugenehmigung kann nur erteilt werden, wenn die Kamine der Gebäude, die im 100qm - Bereich des Waldes liegen (Art. 13 FoStG), im Querschnitt vorschriftsmäßig ausgeführt und mit Prallblechen versehen werden. Zugänge von den an den Wald angrenzenden Wohngrunstücken zum Wald werden nicht gestattet.

Ergänzt am: 19.04.1978

Pfändhausen

1. Bürgermeister

GEMEINDE PFAENDHAUSEN

LKR. SCHWEINFURT

BEBAUUNGSPLAN „WOLFSGRUBE"

BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG NR. 2

Für die Erarbeitung der Bebauungsplanänderung Nr. 2
Würzburg, den 16. 12. 1977

Der Architekt: ING. GRAD. RUDI HEMMER ARCHITEKT HAUGERUNG 9 TEL. 0931/ 8700 WÜRZBURG

BAYERISCHE ARCHITEKTENKAMMER KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS ARCHITEKT BY AK 99 767

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfändhausen hat am ~~6.10.77~~ 2.12.77 die Änderung des Bebauungsplanes "Wolfsgrube" beschlossen.

Pfändhausen, den 3.2.78 (Siegel) (Der Bürgermeister)

Die Bebauungsplanänderung wurde mit der Begründung gemäß § 2 a, Abs. 6, BBauG, vom 13.12.77 bis 20.1.78 in Pfändhausen öffentlich ausgelegt.

Pfändhausen, den 3.2.78 (Siegel) (Der Bürgermeister)

Die Gemeinde Pfändhausen hat auf Beschluß des Gemeinderates vom 20.1.78 die Bebauungsplanänderung gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

Pfändhausen, den 3.2.78 (Siegel) (Der Bürgermeister)

Genehmigungsvermerk gemäß § 11 BBauG:

Die Bebauungsplanänderung ist gemäß § 11 BBauG mit Bescheid des Landratsamtes Schweinfurt vom 03.05.1978 Nr. 2.0 - 610 genehmigt worden.

Schweinfurt, 03.05.1978
Landratsamt
I.A.

Bunsen
Regierungsdirektor

LANDRATSAMT SCHWEINFURT BAYERN

Die Genehmigung der Bebauungsplanänderung wurde gemäß § 12 BBauG am 23.6.78 ortsüblich bekanntgegeben. Damit ist die Bebauungsplanänderung rechtsverbindlich. Auf die Rechtsfolgen nach § 155 a BBauG wurde hingewiesen.

Dittelbrunn, den 10.7.78

GEMEINDE DITTELBRUNN BAYERN